DAMPFLOKKAUF IN GADEBUSCH
****

Nach seiner eigenen Mitteilung im Verlauf der Feierlichkeiten zum 120-jährigen Bestehen der Radegastbahn Schwerin-Rehna am 14. Oktober 2017 hat der Besitzer und Betreiber des historischen Bahnhofes in Gadebusch, Unternehmer und Eisenbahnfreund Holger Hempel, die ehemalige Reichsbahn-Dampflokomotive 52 8086 erworben und plant die Aufstellung dieser Maschine als historisches Standobjekt im Freigelände des Gadebuscher Museums-Bahnhofes, in dem ja bereits ein Schlafwagen aus dem ehem. DDR-Regierungszug (heute Hotel-Fahrzeug) und eine Klein-Diesellok ihren Platz haben.

Holger Hempel hat die genannte Dampflok beim Förderverein Wupperschiene e. V. in Dahlhausen an der Wupper erworben, wo diese Lok im dortigen ex-Bahnhof seit vielen Jahren kalt abgestellt steht. Dahlhausen an der Wupper darf nicht verwechselt werden mit dem gleichnamigen Bochumer Stadtteil, in dem ja ein großes Eisenbahnmuseum der Deutschen Gesellschaft für Eisenbahngeschichte und der Stadt Bochum existiert.

Der an der Wupper gelegene und heute zur Stadt Radevormwald gehörende Ort Dahlhausen hat seinen Platz an der einstigen Eisenbahnstrecke Wuppertal - Radevormwald. Die erlangte 1971 traurige Berühmtheit durch einen der schwersten und schlimmsten Eisenbahnunfälle in Deutschland, bei dem ein voll besetzter Schienenbus mit einem Güterzug zusammenstieß. Der Schienenbus war als Kinder-Sonderzug unterwegs.

Der planmäßige Personenverkehr auf der Bundesbahn-Strecke Wuppertal - Radevormwald wurde 1979 eingestellt. der Güterverkehr folgte in den 1980er Jahren. Danach erwarb 1993 der Förderverein Wupperschiene e. V. das zur genannten Strecke gehörende 8,2 km lange Teilstück Wuppertal-Beyenburg - Wilhelmsthal mit dem Ziel, hier einen Museumsbahnverkehr einzurichten. Dazu kam es aber trotz einiger Bemühungen und Anstrengungen leider bis heute nicht, obwohl das o. a. Streckenstück nach wie vor dem Förderverein Wupperschiene e. V. gehört. In dem zu diesem Streckenstück gehörenden Bahnhof Dahlhausen/Wupper betreibt dieser Verein ein kleines Eisenbahnmuseum und hier ist auch ein Teil seiner Fahrzeugsammlung abgestellt. Allerdings ohne Direktanbindung an das übrige Netz. Außerhalb seiner 'Inselstrecke' setzt der Förderverein Wupperschiene e. V. eine eigene und voll betriebsfähige Diesellok des DB-V-60-Typs mit einem historischen Reisezugwagen für Sonderzugfahrten ein.

Zu den im Bahnhof Dahlhausen/Wupper abgestellten Eisenbahnfahrzeugen historischer Art gehört auch die ehemalige Reichsbahn-Dampflokomotive 52 8086. Die wurde von der DR 1985 ausgemustert und 1993 als nicht betriebsfähige Maschine an eine Privatperson verkauft. Die stellte diese 1943 gebaute und 1963 modernisierte (rekonstruierte) Lok dem Förderverein Wupperschiene e. V. in Dahlhausen an der Wupper als Leihgabe zur Verfügung. Dieser Verein wollte die Lok 52 8086 wieder betriebsfähig herrichten lassen und anschließend vor seinen Museumsbahnzügen auf seiner Strecke Wuppertal - Wilhelmsthal einsetzen. Hierzu wurde diese Maschine auch nach Dahlhausen/Wupper gebracht und im dortigen Bahnhof abgestellt. Aber weder die Einrichtung des Museumsbahnverkehrs von hier nach Wuppertal noch die betriebsfähige Wiederherrichtung der beschriebenen Lok konnten verwirklicht werden. Im Sommer 2007 begann lediglich ihre äußerliche Aufarbeitung, die aber auch nicht zu Ende geführt wurde.

Im Sommer 2017 hat nun der Unternehmer und Eisenbahnfreund Holger Hempel aus Gadebusch die Lok 52 8086 erworben und wollte sie eigentlich danach so schnell wie möglich von Dahlhausen an der Wupper nach Gadebusch überführen lassen, um sie dort in seine Sammlung historischer Eisenbahnfahrzeuge aufzunehmen und auch wieder die äußerliche Renovierung dieser Lok aufzunehmen. In ihrem momentanen Zustand sollte sie sogar schon zum 120-j. Bahngeburtstag in Gadebusch am 14.10.2017 dort präsentiert und vorgestellt werden.

Das gelang leider nicht - die Lok 52 8086 steht nach wie vor in Dahlhausen an der Wupper, weil die Überführung von dort ins mecklenburgische Gadebusch mit erheblichen Problemen verbunden ist, die teilweise schon ihren Ursprung in topographischen Schwierigkeiten in Dahlhausen/Wupper und seinem Umfeld haben.

Holger Hempel darf auch von dieser Stelle aus viel Glück und Erfolg gewünscht werden, daß es mit der Überführung seiner Dampflok 52 8086 nach Gadebusch doch irgendwie klappt und dann auch bei der äußerlichen Wiederaufarbeitung dieser interessante Lok. Das ihm diese Wiederaufarbeitung gelingt, daran besteht eigentlich kein Zweifel. Seine glückliche Hand und seinen Erfolg in derartigen Objekten zeigen deutlich der neben dem hist. Bhf. in Gadebusch aufgestellte 'Honecker-Schlafwagen' und die dortige 'Köf' !!!!!

Aus der Betriebshistorie heraus paßt eine Dampflok der Baur. 52.80 eigentlich nicht zur 'Radegastbahn' Schwerin - Rehna; diese Maschinen waren hier nie im Einsatz. Aber in dieser Hinsicht sind Kompromisse heute nicht nur mehr als zulässig, sondern auch unabdingbar. Der in Gadebusch aufgestellte Schlafwagen lief schließlich ebenfalls nie auf der 'Radegastbahn' und die dortige Museums-Kleinlok ist eine Maschine aus 'westlichem' Rollmaterial.

Das beigefügte Foto zeigt Holger Hempel vor seiner Dampflok 52 8086 im Bhf. Dahlhausen/Wupper. **Viel Glück mit Deinem Dampfross, lieber Holger.**

Michael Hecht.

DAMPFLOK 52 8086 IM JAHR 2017

Stand:

Februar 2017

Eigentümer:

Förderverein Wupperschiene e.V.

Standort:

42477 Radevormwald-Dahlhausen/Wupper (am Bahnhof)

Zustand / Status:

Rollfähige und vollständig erhaltene Museumslokomotive in schlechtem Zustand. Die zukünftige Erhaltung der Lok kann als gesichert gelten.

Bemerkungen:

1963 erfolgte der Umbau aus Lok 52 2295.

Die Lok war 1993 bereits an das Dampflokmuseum Basdorf (an Privat) verkauft, der Verkauf wurde dann rückgängig gemacht. Die Lok wurde von Privat gekauft und dem Förderverein Wupperschiene als Leihgabe überlassen. Im Sommer 2007 wurde mit der äußerlichen Aufarbeitung der Lok begonnen.

Stand:

Oktober 2017

Eigentümer:

Holger Hempel, Gadebusch

Standort:

Zunächst weiterhin Bhf. Dahlhausen/Wupper

Überführung nach Gadebusch/Mecklenburg, wenn realisierbar, sobald als möglich und anschl. dortige Aufstellung am historischen Bahnhof.

52 8086-2

Rekonsruktion: 21.05.1963 - 08.07.1963
rekonstruiert aus: 52 2295
Herstellerangaben: Henschel 27463/ 1943

Stationierungen: (Raw Daten nur bis 1983 vollständig)

Raw Stendal	21.05.63 - 08.07.63	L4 Reko
Bw Falkenberg	09.07.63 - 30.11.64	
Raw Stendal	01.12.64 - 27.12.64	L2
Bw Falkenberg	28.12.64 - 02.09.66	
Raw Stendal	03.09.66 - 11.10.66	L3
Bw Falkenberg	12.10.66 - 05.04.67	
Bw Leipzig Hbf West	06.04.67 - 23.06.67	
Bw Leipzig Hbf Süd	24.06.67 - 02.10.67	
Raw Stendal	04.10.67 - 23.01.68	L0 (1*)
Bw Röblingen	24.01.68 - 28.10.68	(Im BB steht bis 31.03.68 - sicher Schreibfehler)
Raw Stendal	29.10.68 - 24.11.68	L2
Bw Röblingen	25.11.68 - 25.06.69	
Raw Stendal	27.06.69 - 31.07.69	L0
Bw Röblingen	01.08.69 - 28.09.70	
Raw Stendal	29.09.70 - 19.10.70	L2
Bw Röblingen	20.10.70 - 04.03.71	
Bw Falkenberg	05.03.71 - 31.01.72	
Raw Stendal	31.01.72 - 25.02.72	L7
Bw Falkenberg	26.02.72 - 25.07.73	
Raw Stendal	25.07.73 - 20.08.73	L5
Bw Haldensleben	21.08.73 - 19.01.75	
Raw Stendal	20.01.75 - 21.02.75	L6
Bw Haldensleben	22.02.75 - 16.11.77	
Raw Stendal	17.11.77 - 14.12.77	L5
Bw Haldensleben	15.12.77 - 18.03.79	
Raw Stendal	19.03.79 - 19.04.79	L7
Bw Wustermark	20.04.79 - 06.12.81	
Raw Meiningen	08.12.81 - 07.01.82	L6
Bw Wustermark	08.01.82 - 25.02.82	
Raw Meiningen	26.02.82 - 10.03.82	L0
Bw Wustermark	11.03.82 - 08.06.83	
Raw Meiningen	09.06.83 - 19.07.83	L5
Bw Wustermark	20.07.83 - 04.03.85	
Bw Oebisfelde	05.03.85 - 05.03.85	
Bw Salzwedel	06.03.85 - 19.03.85	Leihlok des Bw Wustermark
Bw Wustermark	20.03.85 - 15.04.87	z-Park

Kesselverzeichnis:

Kesselnummer:	von Lok:	auf
Lok: an Lok:	Sandkastenbauart:	
SKL Magdeburg 31433/ 1963	Neu	08.07.63 - 19.03.79 ? ?
SKL Magdeburg 34128/ 1966	52 8179-5	19.04.79 - 52er-SK

Lok hat vermutlich noch einen Kessel bekommen

Legende - Bauart der Sandkästen:
Schweiß-SK = geschweißte Sandkästen
52er-SK = alte 52er Sandkästen
Guß-SK = Guß-Sandkästen von BR 50

Giesl Einbau: kein Giesl erhalten
letztes Bw: Wustermark
z-Stellung: 16.04.1987
Ausmusterung: 31.12.1993 verk
Verbleib: Verein Wupperschiene Dahlhausen / Wupper
Ab Sommer 2017 Unternehmer Holger Hempel,Gadebusch

Übernahme durch Holger Hempel vorbehaltlich einer Realisierg. der in Dahlhausen/Wupper sehr schwierigen Abholung bzw. Verladung der Lok 52 8086-2 !!!!!

Lok 52 8086-2 im derzeitigen Zustand im Museumsbhf. Dahlhausen/ Wupper (nicht zu verwechseln mit Bochum-Dahlhausen !!!!!!)

Foto: Holger Hempel.